

## Technische Daten

Einbaumagnetkontakt EMK 26 AT LSA

Kontaktart	: 1 - poliger Schließer
Betriebsspannung	: max. 40 V DC
Schaltstrom	: max. 500 mA
Kontaktbelastbarkeit	: max. 10 W oder 10 VA
Übergangswiderstand	: max. 0,15 $\Omega$
Durchschlagsspannung	: > 250 V
Anschlußkabel	: LIYY 2 x 0,14 mm <sup>2</sup> verzinkt; LSA-PLUS Schneidklemmtechnik geeignet
Kabelfarbe außen	: weiß oder braun
Innenleiter	: schwarz
Maße Kontakt	: $\varnothing$ 8 x 32 mm
Maße Kabel	: L 3 m $\varnothing$ 3,2 mm (bis 10 m VdS zugelassen)
Magnet	: $\varnothing$ 6 x 30 mm AlNiCo 5, axial polarisiert
Kunststoffrohr	: $\varnothing$ 8 x 31 mm für Magnet $\varnothing$ 6 x 30 mm
Temperaturbereich	: - 25 °C bis + 70 °C
Schutzart	: VdS - Umweltklasse IV, IP 68
Farbe Gehäuse	: weiß oder braun
Gehäusematerial	: S-B oder A-B-S

### Herstellergarantie

Für unsere Geräte leisten wir Gewähr - unbeschadet der Ansprüche des Endabnehmers aus Kaufvertrag gegenüber dem Händler - wie folgt:

1. Unsere Gewährleistung umfaßt nach unserer Wahl die Nachbesserung oder Neulieferung eines Gerätes, wenn die Funktionsfähigkeit des Gerätes aufgrund nachweisbarer Material- oder Fertigungsfehler beeinträchtigt oder nicht gegeben ist.
2. Die Anspruchsfrist richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen. Die Einhaltung der Anspruchsfrist ist durch Nachweis des Kaufdatums mittels beigefügter Rechnung, Lieferschein oder ähnlicher Unterlagen zu belegen.
3. Der Käufer trägt in jedem Fall die Transportkosten.

**Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:**

Gebr. Berker GmbH & Co  
Abt. Service Center  
Klagebach 38  
58579 Schalksmühle

Mehr Informationen unter:  
**Gebr. Berker GmbH & Co**  
Postfach 1160,  
58567 Schalksmühle  
Telefon: 02355 / 905 - 0,  
Telefax: 02355 / 905 - 111  
[www.berker.de](http://www.berker.de)



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften ist.

# B.

**Berker**

## Montageanleitung

Artikel Nr.: 9251 02, weiß  
9251 01, braun

Artikel Bez.: Tür- und Fensterkontakt  
EMK 26 AT LSA

VdS-Nr.: G 191 701 A



31221600.Y54

411

## Beschreibung

Magnetkontakt und Magnet zum Einbau in Fenster- oder Türrahmen zur Öffnungsüberwachung.

Magnetkontakt und Magnet werden parallel oder stirnseitig zueinander in Fensterrahmen / Türblatt und Fenster- / Türstock montiert.

Für die Montage des Magneten ist ein Kunststoffrohr beigelegt, in das der Magnet mit Cyanacrylat-Klebstoff (Sekundenkleber) eingeklebt werden muß.

Der Magnet darf auch ohne Kunststoffrohr montiert werden. Es empfiehlt sich, die Einbauteile mit Silikon oder Klebstoff in den Bohrungen zu fixieren.

**ACHTUNG:** Der Einbau in ferromagnetische Materialien ist weder für den Kontakt noch für den Magneten zulässig.

Der Aufbau auf ferromagnetischen Materialien ist nur unter Verwendung der Aufbauteile (EMK - AT 6/8) incl. Distanzscheiben zulässig.

Die Aufbauteile (EMK - AT 6/8) dürfen nur mit antimagnetischen Schrauben befestigt werden.

Nach Beendigung der Montage muß der Magnetkontakt auf seine elektrische Schaltfunktion geprüft werden (z.B. mit Durchgangsprüfer oder Multimeter).

Mechanische Gewaltanwendung z.B. während der Montage auf das Gehäuse können den Glaskörper des Reedswitchers beschädigen.

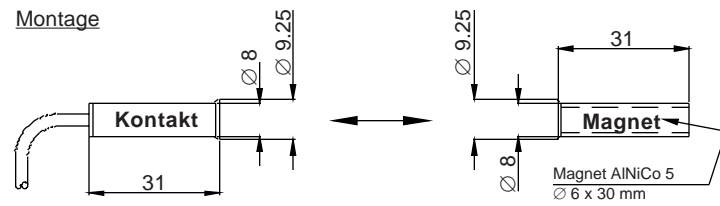
Der Magnet verliert einen Teil seiner Feldstärke, wenn er starker Hitze oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Dies kann ebenfalls möglich sein, wenn er in der Nähe eines anderen Magneten bewegt wird.

Zum Fixieren der Montageteile dürfen ausschließlich Cyanacrylat - Klebstoffe (Sekundenkleber) verwendet werden. Die Verarbeitungsvorschriften des jeweiligen Herstellers sind zu beachten.

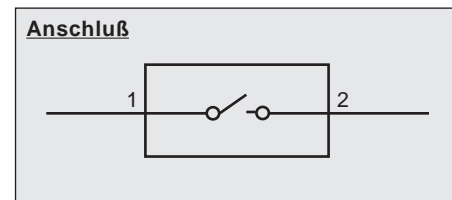
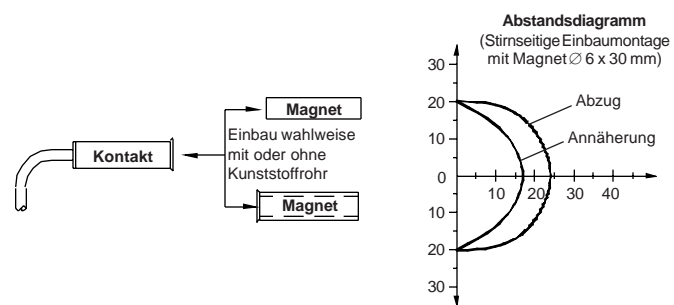
- Lieferumfang**
- 1 Magnetkontakt
  - 1 Magnet  $\varnothing$  6 x 30 mm AlNiCo 5
  - 1 Kunststoffrohr  $\varnothing$  8 x 31 mm für Magnet
  - 2 Aufbaugehäuse
  - 2 Kappen
  - 3 Unterlegteile 2 mm, 1 Unterlegteil 6 mm
  - 2 Einbaufansche EF 8/10 für Holz, Kunststoff und antimagnetische Metalle
  - 4 Befestigungs-Schrauben DIN 7982 - 2,9 x 13 - V2A

## Montage- und Anschaltplan

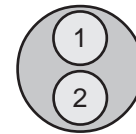
### Montage



seitlicher Montageversatz: max. +/- 3 mm



### Anschlußkabel

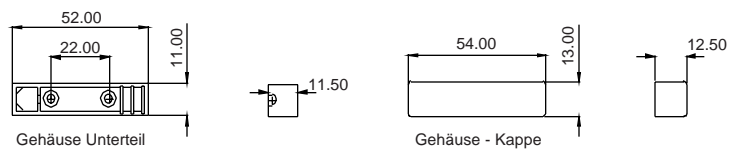


### Wichtiger Hinweis:

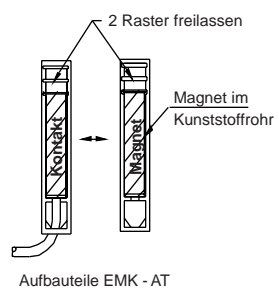
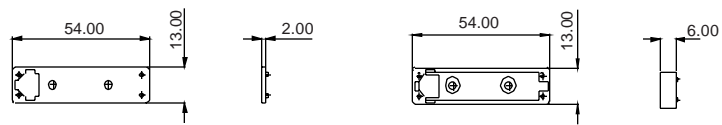
Der Einbau elektrischer Geräte darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen!

31221600.Y54 Technische Änderungen vorbehalten Maße in [ mm ]

## Aufbauteile

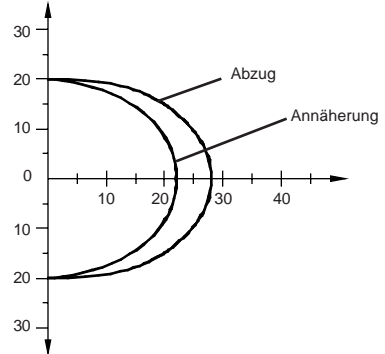


**Unterleg - Teile:** (2mm bzw. 6mm)



## Abstandsdiagramm

(Parallele Aufbaumontage mit Magnet  $\varnothing 6 \times 30$  mm)



31221600.Y54

Angaben in [ mm ]

**Aufbauteile EMK - AT 6 / 8**  
**Montagekurzanleitung**

Magnetkontakt und Magnet werden mit den Aufbaugehäuseteilen an Fenster- rahmen / Türblatt und Fenster- /Türstock montiert. Der maximale Montage- abstand ist unter Berücksichtigung des seitlichen Versatzes und der mögli- chen Toleranzen am Montageort den Abstandsdiagrammen zu entnehmen.

Die Abstandsdiagramme dienen lediglich als Hilfe für die Auswahl des geeigneten Produktes und wurden ohne das Vorhadensein magnetischer und magnetisierbarer Stoffe ermittelt.

Der Magnet der Größe  $\varnothing 6 \times 30$  mm darf nur in Verbindung mit dem Kunststoffrohr im Aufbaugehäuse eingelegt werden. Er muß mit Cyanacrylat - Klebstoff (Sekundenkleber) in dem Rohr fixiert werden.

Zum Fixieren der Montageteile dürfen ausschließlich Cyanacrylat - Klebstoffe (Sekundenkleber) verwendet werden (Verarbeitungsvorschriften des jewei- ligen Herstellers beachten).

Für die Montage dürfen nur Schrauben aus antimagnetischen Material verwendet werden.

Kontakt und Magnet müssen im Aufbaugehäuse jeweils so eingelegt werden, daß sie parallel ohne seitlichen Versatz zueinander liegen. Die Hinweise auf die freizulassenden Raster bei der Montagezeichnung sind jeweils für die entsprechende Magnetgröße zu beachten.

Den Aufbauteilen liegen Unterlegteile mit 2 bzw. 6 mm Stärke bei, mit welchen Niveauunterschiede an den Montageflächen ausgeglichen werden können. So kann der Versatz bei der Montage minimiert werden.

Für den Aufbau an Stahltüren oder in der Nähe ferromagnetischer Materialien sind ebenfalls die Unterlegteile zu verwenden, um einen möglichst großen Abstand zur Montagefläche zu erreichen.

Der Deckel wird nach der Montage an den Einrastpunkten mit Cyanacrylat - Klebstoff (Sekundenkleber) versehen und auf das Gehäuseunterteil ge- preßt. Ein Entfernen des Deckels ist dann später ohne Beschädigung nicht mehr möglich.

31221600.Y54